



Bad Teinach- Zavelstein

Ausgabe 14 | 04. April 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online

Aktuell

Notdienste auf Seite 6

*Der Gemeinderat und die
Stadtverwaltung wünschen
Ihnen schöne Osterfeiertage*





Teinachtal-Touristik



Blick hinter die Kulissen

Termin: Dienstag, 11. April 2023
Uhrzeit: 14:00 Uhr
Treffpunkt: Bad Teinach, Nudelmanufaktur
Dauer: ca. 30 Minuten
Anmeldung: erforderlich über die Teinachtal-Touristik,
Tel. 07053 9205040 / Teilnahme kostenlos!

Feinste Nudeln, edle Schokofinessen und delikate Köstlichkeiten handgemacht: Wir laden Sie ein, einmal hinter die Kulissen der Bad Teinacher Nudelmanufaktur zu blicken. Schauen Sie dem Team über die Schulter und erleben Sie, wie mit großem handwerklichem Geschick und den besten Rohstoffen die leckeren Spezialitäten gefertigt werden. Im Verkaufsraum erhalten Sie alle Produkte zum Verschenken und selbst Genießen!

Fit durchs Jahr mit Wildkräutern vom Wegesrand

Termin: Freitag, 14.04.2023
Start: Waldparkplatz Zavelstein am Wanderheim
Beginn: 17:30 Uhr
Kosten: 15,00 € /ermäßigt 13,00 € pro Person
Anmeldung: erforderlich bei der Teinachtal-Touristik unter
Tel. 07053 9205040 oder
info@teinachtal.de

Natur zum Anfassen – Rund um das Thema Wildkräuter (mit Ver-
kostung)

Entlang der Talwiesen und um Bad Teinach entdecken wir essbare Wildkräuter. Diese sind ein wertvoller Schatz in der Kräuterküche und auch in der Naturapotheke. Also Natur zum Anfassen, Genießen und Heilen! Die Expertin und Fachberaterin für essbare Wildpflanzen – Heiderose Rentschler – begleitet Sie auf dieser rund eineinhalbstündigen Tour rund um das Thema „Wildkräuter“ und verrät Ihnen zahlreiche Tipps.



Bei Laternenschein mit dem Nachtwächter unterwegs in Zavelstein

Sa, 15. April | 21:00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter: Tel. 07053 9205040
weitere Termine: www.teinachtal.de



DIE MAGIER – DIE FREAKSHOW TOUR Rock'n'Magic Mystery-Show

Termin: Samstag, 29. April 2023
Ort: KoNi Zavelstein
Beginn: 20:00 Uhr
Tickets: ab 29,00 € bei der Teinachtal-Touristik, über Reservix | Adticket und an der Abendkasse

Die Magier sind zurück! Seit 2017 ist Christopher Köhlers Erfolgskonzept auf den Bühnen Deutschlands unterwegs und kommt nun in der vierten Ausgabe auch zu uns! Doch dieses Mal ist alles anders: Schon beim Betreten des Theatersaals wird dem Zuschauer ganz schnell klar: Das hier ist keine 08/15-Zauberdarbietung, sondern eine ganz ungewöhnliche Magic- & Mystery-Show mit klarer Kante. Erleben Sie unheimliche und extreme Bühnenakte, die Sie so noch nie gesehen haben und aus guten Gründen weltweit nur von sehr wenigen Performern vorgeführt werden.

Von provokant bis unfassbar ist in dieser Show alles möglich! Machen Sie sich gefasst auf eine Achterbahnfahrt der mitternachtsmagischen und gruseligen Unterhaltungskunst - ganz in der Tradition der amerikanischen Freak- und Sideshows.

Die beiden Künstler Christopher Köhler und Lars Ruth präsentieren ihrem Publikum Nervenkitzel, Mysteriöses, Gruseliges und schaurig-schöne Magie auf den Bühnen der ganzen Nation. Die *Enfants Terribles* der deutschen Magieszene zeigen Ihnen, wie die Grenzen zwischen Realität und Illusion ineinanderfließen, sich Geister auf der Bühne manifestieren und Gedanken auf unglaubliche Art und Weise gelesen werden. Die beiden Ausnahmekünstler beziehen das Publikum interaktiv in die Show mit ein und garantieren Gänsehaut- und Schockmomente, die Sie nie wieder vergessen wollen.



Stadtverwaltung



Kommunenfunk



KOMMUNEN —FUNK—



- Digitale Bürgerkommunikation -

Melden Sie sich schnell an und entscheiden Sie ganz individuell, über welche persönlichen Wunschthemen, mit welchem Kommunikationskanal und zu welcher Zeit Sie über Bad Teinach-Zavelstein informiert werden wollen.

www.btz.kommunenfunk.de



Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik Hauptamt + Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 18:30 Uhr

Teinachtal-Touristik

Montag – Dinnerstag	08:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 16:30 Uhr
Freitag	08:00 – 14:00 Uhr

Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel	9292-20
Vorzimmer – Frau Anheuser	9292-21
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt – Frau Anheuser	9292-21
Botendienste – Frau Lutz	9292-22
Friedhofsverwaltung – Frau Huissel / Herr Wentsch	9292-23
Bauamt – Herr Padubrin	9292-25
Bauamt – Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt – Frau Jäkel	9292-29
Gewerbeamt – Frau Ebner	9292-28
Pässe, Ausweise – Frau Huissel	9292-23
Renten – Frau Balzer-Jansen / Herr Bleier	9292-38

Standesamt – Frau Balzer-Jansen / Herr Bleier	9292-38
	9292-35

Stadtkämmerei – Herr Mönch	9292-24
Stadtkämmerei – Frau Lutz	9292-27
Stadtkasse – Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse – Frau Kläiber	9292-31
Stadtkasse – Frau Schmidt	9292-37

Ortsverwaltung: Zavelstein	920613
-------------------------------	--------

Teinachtal-Touristik Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205040

Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 0151-28459992
	Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein	Tel. 0151-68929202
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Revierförster Frank Lindenberger
Alte Liebenzeller Str. 22, 75378 Bad Liebenzell
Mobil 0172 7603808

Polizeiposten Neuweiler: Tel. 07055 7377

Fax: 07055 928936
E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de

Bürgermobil



Das Bürgermobil erreichen Sie unter der
Handy-Nr. 0172 9151871

Redaktionsschluss

Für das Amtsblatt in der **KW 15** (Erscheinungstag: 12.04.2023) der Stadt Bad Teinach-Zavelstein ist der Redaktionsschluss auf

Donnerstag, den 06.04.2023 um 08:00 Uhr
festgesetzt.

Landratsamt

LANDKREIS
CALW

Amtliche Bekanntmachungen

Wohngeld ab sofort online beantragen

Papierlose Antragstellung über das Serviceportal Baden-Württemberg möglich

Wohnen kostet Geld – oft zu viel, wenn nur ein geringes Einkommen vorhanden ist. Deshalb leistet der Staat in solchen Fällen finanzielle Hilfe durch das Wohngeld. Wohngeldberechtigt sind Personen, die nicht über ausreichendes Einkommen verfügen, um ihren Wohnraum zu bezahlen.

Bisher mussten Berechtigte die Anträge auf Wohngeld im Landkreis Calw schriftlich stellen. Im Zuge der Umstellung auf die digitale Landkreisverwaltung können die Anträge nun auch online gestellt werden. Den Link zur Online-Beantragung sowie viele hilfreiche Informationen und einen Wohngeldrechner gibt es auf der Website des Landkreises unter Online-Dienste – Soziales & Familie – Wohngeld Online-Dienste / Landkreis Calw (kreis-calw.de)

„Durch die digitale Antragstellung können Bürgerinnen und Bürger direkt vom Computer aus die notwendigen Formulare für den Wohngeldzuschuss ausfüllen und Nachweise hochladen. Das spart Zeit und schon die Umwelt, da weniger Papier verbraucht wird. Selbstverständlich besteht trotzdem weiterhin die Möglichkeit auf eine Antragstellung in Papierform“, so Ina Gebauer, Abteilungsleiterin der Abteilung Soziale Hilfen im Landratsamt Calw.

Aufgrund der Einführung des Wohngeld-Plus-Gesetzes zum 01.01.2023 und die damit deutliche Ausweitung des Berechtigtenkreises besteht in der Wohngeldbehörde eine erhöhte Nachfrage, es kann daher zu längeren Bearbeitungszeiten kommen.

Pflegeeltern werden – Eine Aufgabe für Sie?

Einführungsseminar für Pflegeeltern beginnt am 18.04.2023

Das Jugendamt im Landkreis Calw sucht Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche, die vorübergehend oder auf Dauer nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können.

Auf Ihre Aufgabe als Pflegeeltern werden Sie u. a. in einem Einführungsseminar vorbereitet.

Bereitschaftspflege: Aufgrund einer akuten Krisensituation in der Herkunftsfamilie ist manchmal eine sehr schnelle Unterbringung in einer Bereitschaftspflegefamilie erforderlich. Diese übernimmt in enger Kooperation mit dem Jugendamt die Versorgung und Betreuung der Kinder, die Dauer ist immer zeitlich befristet. Das Jugendamt hat so die Möglichkeit, die weiteren Unterstützungs- und Unterbringungsmöglichkeiten für die Kinder und deren Familie zu klären.

Vollzeitpflege: Kinder oder Jugendliche werden in einer Pflegefamilie betreut und erzogen, wenn deren Eltern nicht in der Lage sind, dieses zu übernehmen. Vollzeitpflege kann eine zeitlich befristete Erziehungshilfe sein, wenn z.B. die verbesserten Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie eine Rückführung des Kindes möglich machen. Sie kann aber auch eine auf Dauer angelegte Hilfe und Lebensform für das Kind bedeuten.

Pflegestellen für behinderte Kinder: Sollte für Sie insbesondere die Aufnahme eines Kindes mit Behinderung in Frage kommen, freuen wir uns ebenfalls über Ihre Teilnahme am Einführungsseminar. Als Pflegeeltern erhalten Sie Beratung durch einen Fachdienst. Zur Deckung des Lebensunterhaltes des Kindes und zur Anerkennung des erzieherischen Aufwands erhalten Pflegeeltern ein monatliches Pflegegeld.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegekinderdienst
Fr. Reuschle, Tel. 07051 160-231,
E-Mail: Martina.Reuschle@kreis-calw

Arbeiten entlang der Hermann-Hesse-Bahn: Vollsperrung der K 4310/Hauptstraße in Althengstett

Erneuerung des Bahnübergangs erfordert Sperrung

Die Arbeiten entlang der Hermann-Hesse-Bahn schreiten weiter voran. Ab 11. April werden am Bahnübergang zwischen Althengstett



tett und Calw-Heumaden auf der K4310 Tiefbauarbeiten durchgeführt, die auch das Verlegen von Gleistragplatten sowie deren Einpassung in den Fahrbahnbelag umfassen. Aus diesem Grund ist eine Vollsperrung nötig. Zusätzlich wird die erforderliche Sperrung für eine Verbreiterung der Kreisstraße angrenzend an den Bahnübergang genutzt. Die Umleitung des Verkehrs in beiden Fahrtrichtungen wird über die K4308/Simmozheimer Straße – L183 – B295 eingerichtet. Die Sperrung dauert voraussichtlich bis Mitte Juni 2023 an. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 600.000 Euro.

Während der Dauer der Sperrung können aufgrund der durchzuführenden Arbeiten die Haltestellen „Starenweg“ und „Lamm“ nicht angefahren werden. Innerorts wird eine Ersatzhaltestelle an der Gottlieb-Braun-Straße eingerichtet.

Interessant und informativ



Polizeiliche Kriminalstatistik 2022

Landkreis Calw, Enzkreis, Landkreis Freudenstadt, Stadtkreis Pforzheim – Polizeiliche Kriminalstatistik 2022 des Polizeipräsidiums Pforzheim

Zweitsicherstes Polizeipräsidium in Baden-Württemberg

Zahl der registrierten Straftaten im Bereich des Polizeipräsidiums Pforzheim ist nach Ende der Corona-Maßnahmen zwar im Vergleich zum Vorjahr gestiegen (2021: 21.290, 2022: 22.616), bleibt aber unter dem Fünf-Jahres-Durchschnittswert (22.753).

Auch die sogenannte Häufigkeitszahl (Straftaten pro 100.000 Einwohner) ist mit 3.734 leicht gestiegen, liegt aber weiterhin deutlich unter der landesweiten

Häufigkeitszahl von 4.944. Damit erweist sich das Polizeipräsidium Pforzheim, hinter dem Polizeipräsidium Heilbronn, als zweitsicherstes Polizeipräsidium im Land. Im Vorjahr nahm das Polizeipräsidium Pforzheim landesweit den Platz 4 ein.

Bei den kreisfreien Großstädten ist die Stadt Pforzheim (Häufigkeitszahl 6.674) zum zweiten Mal in Folge auf Platz 2. Bei den 35 Landkreisen rangieren der Enzkreis auf Platz 2 (2.732), der Landkreis Calw steht an fünfter Stelle (3.034) und der Landkreis Freudenstadt (3.266) ist mit Rang 9 noch deutlich im vorderen Drittel.

„Es freut mich sehr, dass wir als Präsidium sowie über den Stadtkreis Pforzheim und die drei Landkreise im Präsidiumsgebiet hinweg im Bereich der Kriminalitätsbelastung ein jeweils einstelliges Ergebnis im Ranking erreicht haben. Das ist für uns Ansporn, unsere Sicherheitsstrategie weiter konsequent zu verfolgen“, resümierte Polizeivizepräsidentin Sandra Zarges.

Sandra Zarges weiter: „Die Aufklärungsquote hat mit 62,6% (2021: 65,9%) leicht abgenommen, befindet sich aber weiterhin auf einem hohen Niveau.“

Etwas mehr als drei Viertel der Tatverdächtigen sind männlich, knapp ein Viertel weiblich. Der Anteil der deutschen Tatverdächtigen liegt bei knapp 62%, bei Nichtdeutschen beträgt er rund 38%. Dies stellt den zweithöchsten Stand nichtdeutscher Tatverdächtiger im Zehnjahresvergleich dar.

Die Straftaten gegen das Leben liegen mit 28 Fällen deutlich über dem Vorjahresniveau (19). Die zahlenmäßige Verteilung der Taten auf die regionalen Bereiche des Polizeipräsidiums stellt sich wie folgt dar: Landkreis Calw: 5, Enzkreis: 7, Landkreis Freudenstadt: 7 und Stadtgebiet Pforzheim: 9.

Für 2022 ist eine Aufklärungsquote von über 100% verzeichnet. Der Leiter der Kriminalpolizeidirektion Uwe Carl erläuterte hierzu: „Dieser ungewöhnliche Wert resultiert daraus, dass Delikte auch aus dem Vorjahr aufgeklärt werden konnten.“

Beim Deliktsbereich der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung ist ein leichter Rückgang der Fallzahlen ersichtlich. Waren es im Jahr 2021 noch 822 Taten, so sind es im Jahr 2022 40 Taten weniger. Trotz des diesjährigen Rückgangs liegen die Fallzahlen über den Werten von 2020 beziehungsweise den Jahren davor. „Die hohen Werte sind beispielsweise auf zahlreiche Ermittlungsverfahren wegen des Versands strafbarer Dateien innerhalb von WhatsApp-Gruppen zurückzuführen“, erläuterte Uwe Carl. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsbereich liegt ähnlich zu den Vorjahren bei rund 90%.

„Bei einer über Jahre hinweg in etwa gleich hoch bleibenden Aufklärungsquote von über 90 % ist im zweiten Jahr in Folge ein Rückgang der Rauschgiftkriminalität zu verzeichnen“, stellte Uwe Carl fest.

Im Bereich Cybercrime ist eine Vergleichbarkeit zu den Jahren vor 2021 aufgrund geänderter Erfassungskriterien nur schwer möglich. „Zum Vorjahr sind zwar etwas weniger Fälle zur Anzeige gelangt, die Schadenssumme hat sich allerdings erhöht“, sagte der Kripochef Uwe Carl. „Auch in diesem Deliktsbereich dominieren die männlichen Tatverdächtigen und fast die Hälfte war bereits polizeibekannt.“

„Über acht Millionen Euro Sachschaden ist bei den Diebstahlsdelikten ausgewiesen. Die Diebstähle von Fahrrädern nehmen zu und Anstiege zum Vorjahr sind auch beim Ladendiebstahl und Wohnungseinbruch festzustellen. Die Zahlen nähern sich in etwa dem Niveau der Vor-Corona-Jahre. Beim Wohnungseinbruch versuchen die Täter sich meist über Türen und Fenster Zugang zu verschaffen“, führte der Leitende Polizeidirektor Andreas Bjedov aus. Er ergänzte in Bezug auf die Fahrraddiebstähle: „Oftmals werden wertvolle, unverschlossene Elektrofahrräder aus offenen Garagen, Kellerräumen oder Hausfluren entwendet.“

Das Phänomen „Angeblicher Polizeibeamter“ hat bei den Betrugsarten, trotz regelmäßiger Veröffentlichungen, auch mit Präventionstipps, leider ein Zehnjahreshoch bei den Fallzahlen erreicht und führte zu einem Vermögensschaden von mehr als einer Dreiviertelmillion Euro.

„Der weitere Anstieg der „Gewalt gegen Polizeibeamte“, die sich auf einem besorgniserregenden Niveau befindet, konnte gestoppt werden“, betonte Andreas Bjedov. „Mehr als die Hälfte der rund 80 % männlichen Tatverdächtigen stand unter Alkoholeinfluss.“

Leitender Polizeidirektor Andreas Bjedov: „Im Bereich der Straßensriminalität machen Sachbeschädigungen und Diebstähle rund 90 % aus. Auch hier ist ähnlich wie bei Aggressions- und Gewaltdelikten eine Zunahme der Fallzahlen zu verzeichnen.“

Sowohl bei den Aggressionsdelikten im öffentlichen Raum als auch der Gewaltkriminalität sind die Fallzahlen im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Dies könnte ein Ausfluss der zuvor geltenden pandemiebedingten Einschränkungen sein. Der Anteil Nichtdeutscher lag bei rund 49%. Knapp zwei Drittel der Tatverdächtigen waren bereits kriminalpolizeilich in Erscheinung getreten, bei etwa einem Viertel spielte alkoholische Beeinflussung eine Rolle.

Bei der „Häuslichen Gewalt“ kann ebenfalls ein Anstieg der Fälle festgestellt werden. „Dieser Anstieg der Fallzahlen ist unter anderem auf die 2021 eingerichtete Koordinierungsstelle und einer damit einhergehenden Qualitätssteigerung beziehungsweise einem schnelleren Erkennen der Fälle zurückzuführen“, erklärte der Leiter der Schutzpolizeidirektion.

Polizeivizepräsidentin Sandra Zarges sagte zum Abschluss: „Im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Pforzheim sollen die Menschen nicht nur sicher leben, sondern sich auch sicher fühlen. Deswegen legen wir ein besonderes Augenmerk auf jene Kriminalitätsphänomene, die das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung nachhaltig beeinträchtigen – getreu unserem Leitsatz „mit Sicherheit nah am Menschen“. Hier setzen wir neben akribischer Ermittlungsarbeit im Rahmen der Strafverfolgung auch auf eine intensive Präventionsarbeit.“

B 294 zwischen Agenbach und Hofstett:

Vollsperrung wegen Holzerntemaßnahmen

Auf Grund dringender Holzernte- und Verkehrssicherungsmaßnahmen wird die B 294 zwischen den Abzweigungen nach Agenbach (K 4360) und Hofstett (L 347) in der Zeit vom 17. April 2023 bis einschließlich 12. Mai 2023 - auch nachts - voll gesperrt. Die während der Vollsperrung notwendige Umleitung wird in beiden Richtungen über die Ortsteile Agenbach, Oberkollwangen, Neuweiler und Hofstett geführt. Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme und Verständnis gebeten. Für Rückfragen steht die Gemeinde Neuweiler, Abteilung Forst unter der Telefonnummer 07055 / 7765 gerne zur Verfügung.

Blenke: Millionenzuschuss

für Siebentäler Therme

Für die Revitalisierung der Siebentäler Therme in Bad Herrenalb ist ein Zuschuss des Landes Baden-Württemberg aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm von 2,5 Millionen Euro vorgesehen. Das teilte Thomas Blenke, stellvertretender Vorsitzender CDU-Landtagsfraktion, am Donnerstag mit. In das Vorhaben sollen gut neun Millionen Euro investiert werden.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus befürwortet die Förderung, sie bedarf allerdings noch der Zustimmung des zuständigen Wirtschaftsausschusses des Landtags, weil der Zuschuss 500.000 Euro übersteigt. Blenke betonte, er werde sich für



diese Zustimmung einsetzen. Ohnehin stehe er in Fragen der Tourismusförderung stets in Kontakt mit dem Ausschussvorsitzenden und Abgeordneten aus dem Enzkreis Erik Schweikert.

Darüber hinaus fließen weitere knapp 250.000 Euro Fördermittel in den Landkreis Calw, wie Blenke weiter mitteilte. So erhält die Stadt Bad Teinach-Zavelstein 198.539 Euro für die Errichtung eines Mehrgenerationen-Aktiv-Parks und die Gemeinde Höfen an der Enz 45.460 für die Sanierung der Grillhütte Förteltal.

„Mit dem Programm unterstützt das Land die Kommunen zielgerichtet beim Aufbau eines zukunftsfähigen Tourismus und damit eine Branche, die für den Nordschwarzwald besonders wichtig ist“, so der Abgeordnete für den Landkreis Calw. Angesichts der Auswirkungen der Corona-Pandemie, der Energiekrise, des Klimawandels und des Fachkräftemangels brauche dieser Wirtschaftszweig die Bereitschaft zu einem dauerhaften Wandel. Insgesamt fördert das Land in diesem Jahr 28 Projekte mit knapp 13,7 Millionen Euro. Dadurch werden Investitionen von 52,4 Millionen Euro angestoßen.

Soziale Dienste



Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329

Rat und Hilfe der Caritas Calw

Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 07051 9259 0

Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung

Tel. 07051 9259 0

Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach der Geburt des Kindes bis zum 3.Lebensjahr

giaccone@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel.07051 9259-14 oder mobil: 015252491157

Montag-Donnerstag nach Terminvereinbarung

Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/ Mietbegleitung/ Ansprechpartnerin für Vermieter:

lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel .07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817

Montag bis Donnerstag 9:00- 12:00 Uhr

Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 01608140048 + 07051 9259-30

Dienstag und Donnerstag

zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel.07051 9259-30

Montag, Mittwoch, Freitag

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

12. April 2023 um 19.00 Uhr

Thema: Wie sage ich es meinem Arzt/meiner Ärztin?

Kommunikation mit dem Arzt

Frau Dr. Seidel von der Fachhochschule Hannover

10. Mai 2023 um 19.00 Uhr

Thema: Altersbedingte Makuladegeneration

Herr Dr. David Merle von der Universitätsklinik Tübingen

Zeit: von 19.00 bis 20.30 Uhr

Meeting-ID: 854 0624 0815

Kenncode: 300683

Schnelleinwahl (mobil)

+49 6971049922, 85406240815 Deutschland

+49 6938079883, 85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)

+49 6971049922 Deutschland

+49 6938079883 Deutschland

Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Lederstr. 1, 75365 Calw

Tel: 0162/6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!

Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein

im „alten“ Rathaus

ist

am 12.04.2023

von 16.00 bis 18.00 Uhr

geöffnet!

Bildung/Schulen



Wimbergschule

Freiwillige/r für FSJ im Schuljahr 2023/24 gesucht

Zur Unterstützung von Sportverein (30%) & Schule (70%) suchen wir ab dem 15.08.2023 eine/n Freiwilligen (m/w/d) zur Absolvierung eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) Sport und Schule.



NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222
Pallicare Kreis Calw e.V.: Telefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So. und FT. 8 – 21:00 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt, Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120, 72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 – 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761 120 120 00** erhalten Patient*innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 05.04.2023:

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Tel. 07051 51444
Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau),
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 06.04.2023:

Obere Apotheke Bad Liebenzell, Tel. 07052 3564
Sonnenweg 5, 75378 Bad Liebenzell,
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 07.04.2023:

Rosen-Apotheke Calw, Tel. 07051 3323
Heinz-Schnauffer-Str. 45, 75365 Calw (Heumaden),
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 08.04.2023:

Spitzweg-Apotheke Calw, Tel. 07051 3344
Friedhofstr. 21, 75365 Calw (Stammheim),
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 09.04.2023:

Flößer Apotheke, Tel. 07081 5647
Wildbader Str. 31, 75323 Bad Wildbad (Calmbach),
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Tel. 07056 9647770
Hauptstr. 17, 75391 Gechingen,
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 10.04.2023:

Burg-Apotheke Calw, Tel. 07051 51104
Schwarzwaldstr. 59, 75365 Calw (Altburg),
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 11.04.2023:

Alte Apotheke Calw, Tel. 07051 2133
Marktstr. 11, 75365 Calw, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 12.04.2023:

Rathaus-Apotheke Althengstett, Tel. 07051 30184
Simmozheimer Str. 14, 75382 Althengstett,
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein
Dr. med. Ulrike Günther
Badstraße 14, Telefon 2261
Sprechzeiten:
Montag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 07:30 - 11:30 Uhr
Mittwoch 07:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag 07:30 - 11:15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849
Sprechstunden:

Montag	8 - 12 Uhr	18 - 20 Uhr
Dienstag	8 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr
Mittwoch		16 - 18 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr	16 - 19 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling
Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366
Behandlung nach Vereinbarung

Dieter Ertel, prakt. Tierarzt

Praxis für Groß- und Kleintiere

Im Steinlaible 5, Zavelstein, Telefon 07053 8536
Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 15.30 Uhr
Montag und Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr;

Mittwoch und Freitag 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr / 15.00 - 17.30 Uhr

Mi., Fr. 9.00 - 13.30 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811

Telefon Gesundheitsquelle:

07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

**Hindenburgstraße 23, Altes Rathaus Liebelsberg
75387 Neublach-Liebelsberg**

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Beate Nothacker

Telefon 0 70 53 / 188 95-51

Fax 0 70 53 / 39 31 368

Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 188 95-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Helene Rothfuß

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.

Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!



Schwerpunkte sind:

- Unterstützung der Lehrkräfte im Grundschulsportunterricht – Schule.
- Unterstützung der Lehrkräfte im Bereich „bewegter Unterricht“ – Schule.
- Eigenverantwortliche Durchführung von Unterrichtssequenzen in Sport – Schule.
- Durchführung von AG-Angeboten im Bereich Sport – Schule + Verein.
- Unterstützung der Lehrkräfte der TSV-Kindersportschule – Verein.
- Eigenverantwortliche Planung und Durchführung eines FSJ-Projektes – Schule + Verein.
- Unterstützung der Übungsleiter der TSV-Abteilungen im Trainingsbetrieb – Verein.

Dein Profil:

- Du bist sportbegeistert.
 - Du hast Spaß am Umgang mit Kindern.
 - Du bist teamfähig.
 - Du möchtest Einblicke in die pädagogisch-didaktische Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern erhalten, da Du Dir diesen Beruf später vorstellen kannst. Dich erwartet eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Schwerpunkt im schulischen Bereich plus Einblicke in einen Sportverein mit gewachsenen Strukturen und ehrgeizigen Zielen sowie die Möglichkeit im Rahmen des FSJ eine Übungsleiterausbildung zu machen.
- Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an TSV-Geschäftsführer Benjamin Knoll unter benjamin.knoll@tsv-calw.de oder an Larissa Scheef, Lehrerin der Wimbergschule, unter scheef@wimbergschule.de.

WIR SUCHEN DICH!

Du bist teamfähig?
Du bist sportbegeistert?
Du hast Spaß am Umgang mit Kindern?
Du möchtest Einblicke in die Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern erhalten, da Du Dir diesen Beruf später vorstellen kannst?

Dann bewirb Dich jetzt für ein
FSJ Sport & Schule 2023/2024
- FREIWILLIGES SOZIALES JAHR -

Mehr Infos unter www.tsvcalw.de/karriere

Plakat: TSV Calw

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Bad Teinach-Zavelstein

Wochenspruch aus Offenbarung 1, 18:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Mittwoch, 5. April 2023

18.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein
19.30 Uhr Passionsandacht in **Emberg** (Pfr. Schmidt)

Gründonnerstag, 6. April 2023

19.30 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** mit Abendmahl (Pfr. Moser)
19.30 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** mit Abendmahl (Pfr. Schmidt)
Karfreitag, 7. April 2023 (Opfer für Hoffnung für Osteuropa)
09.00 Uhr Gottesdienst in **Emberg** mit Abendmahl (Pfr. Schmidt)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach** mit Abendmahl (Pfr. Schmidt)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Zavelstein** mit Abendmahl (Pfr. Moser), mit dem Kirchenchor

Samstag, 8. April 2023

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Ostersonntag, 9. April 2023

05.30 Uhr Osternachtsfeier in **Sommenhardt** (mit Team)
08.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem **Friedhof in Bad Teinach** (Pfr. Schmidt)
08.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem **Friedhof in Rötenbach** mit dem Posaunenchor (Pfr. Moser)
09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Pfr. Schmidt)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach** (Pfr. Schmidt)

Ostermontag, 10. April 2023

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in **Zavelstein** (Pfr. Moser)

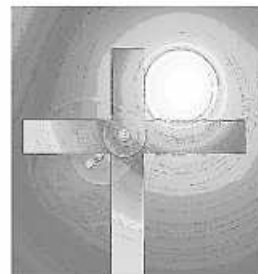
Mittwoch, 12. April 2023

19.00 Uhr Teenkreis nach Absprache
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 13. April 2023

14.30 Uhr „Der Herr ist auferstanden“ - Österlicher Nachmittag für Nachmittagstreff, Frauenkreis und Seniorennachmittag im Gemeindehaus Zavelstein

Der HERR ist auferstanden!



Herzliche Einladung

zu einem österlichen
Nachmittag

am Donnerstag, 13. April,
um 14.30 Uhr

im Gemeindehaus Zavelstein

Nachmittagstreff + Frauenkreis + Seniorennachmittag

Plakat: Pfarramt Zavelstein

Freitag, 14. April 2023

17.30 Uhr Mädchenjungschar nach Absprache
18.00 Uhr Bubenjungschar nach Absprache

Samstag, 15. April 2023

08.00 Uhr Abfahrt zum Konfi-Cup in Stuttgart
20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 16. April 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in **Emberg**
09.00 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** (Pfr. Moser)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach**
10.00 Uhr Gottesdienst in **Zavelstein** (Pfr. Moser)
18.00 Uhr Gottesdienst mit extra Note(n) in **Kentheim** mit „Dudes and Girls“

Im Pfarramts-Büro in Bad Teinach ist Frau Amelie Beck am Freitag von 14.00 Uhr bis 17 Uhr zu erreichen (Tel. 8459),

und in Zavelstein ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 16 bis 18 Uhr Frau Renate Herrmann zu erreichen (Tel. 8196).

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.kirche-bad-teinach-zavelstein.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Bad Teinach-Zavelstein

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Wendel, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstraße 9, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de